

ATELIER 7

ACHTSAMKEIT ALS FÖRDERLICHE HALTUNG FÜR SELBSTKONTROLLE IM PÄDAGOGISCHEN ALLTAG

Agnes Buttinger, BEd / Martina Weichselbaumer, BEd

Selbstkontrolle in der Erziehung ist eine Frage der inneren Haltung und trägt dazu bei, professionelle Pädagoginnen und Pädagogen zu befähigen, dem destruktiven Verhalten der Kinder und Jugendlichen Grenzen zu setzen, ohne sich in eine Eskalation (Machtkampf) hinein ziehen zu lassen oder resignativ nachzugeben.

Im Workshop wird das Thema Selbstkontrolle näher beleuchtet sowie Möglichkeiten und Übungen geboten, um im herausfordernden pädagogischen Alltag präsent, achtsam und gestärkt bleiben zu können. Inhalte:

- Haltung der Achtsamkeit für den Alltag (vgl. RAIN-Prinzip von Vera Kaltwasser)
- Reflexion als professionelles Instrument für die pädagogische Praxis

Zielgruppe: alle Lehrpersonen

Referentinnen:

AGNES BUTTINGER, BEd

- Mitarbeiterin am Beratungszentrum der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz
- Ausbildung zur Sonderschullehrerin und Unterrichtstätigkeit im Pflichtschulbereich
- seit 2005 Tätigkeit als Beratungslehrerin
- umfangreiche Ausbildungen in Schulentwicklungsberatung, Coaching, Supervision, sowie eingetragene Mediatorin;
- Langjährige Tätigkeit in Prozessbegleitung von Schulen, Mediation, Supervision und Coaching sowie in der Lehrer Fort- und Weiterbildung im Themenbereich Neue Autorität und Gewaltprävention

MARTINA WEICHSELBAUMER, BEd

- Koordinatorin für Schulentwicklung Neue Autorität am Beratungszentrum der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz
- Seminar- und Fortbildungsreferentin
- Coach für Neue Autorität
- SAFE®-Mentorin
- Systemische Supervisorin (ÖVS)
- Sonderpädagogin



Beratungszentrum
Für LehrerInnen und Schulen

PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ